



Kooperationsvereinbarung

zwischen der

Technischen Hochschule Wildau [FH]
- vertreten durch den Präsidenten -
Bahnhofstraße
15745 Wildau

(nachfolgend TH Wildau [FH]) genannt)

und dem

Verein Deutscher Ingenieure (VDI)
Bezirksverein Berlin-Brandenburg e. V
- vertreten durch den Vorsitzenden -
Reinhardtstr. 27 b
10117 Berlin

(nachfolgend VDI-BB genannt)

1 . Ziel der Vereinbarung ist die Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen der TH Wildau [FH] und dem VDI-BB zur Erhöhung der Bereitschaft junger Menschen zum Studium der Ingenieurwissenschaften.

Dies geschieht in Übereinstimmung mit den Rahmenrichtlinien des MWFK, die u. a. ausgerichtet sind auf:

- die Qualitätssicherung in den Kernaufgaben der Hochschule, um Exzellenz in Forschung und Lehre zu erzielen,
- die Stärkung der Wettbewerbs-, Leistungs- und Drittmittelfähigkeit der Hochschulen im nationalen und internationalen Vergleich,
- die Sicherung des Fachkräftebedarfs angesichts der demographischen Entwicklung, insbesondere in den im Landesinnovationskonzept ausgewiesenen Branchenkompetenzfeldern.

2 . Die Zusammenarbeit erstreckt sich auf folgende Bereiche:

- 2.1 Die TH Wildau [FH] unterstützt die Initiativen und ein aktives Vereinsleben des VDI und des VDI-BB.
- 2.2 Der VDI-BB und die TH Wildau [FH] unterstützen die Aktivitäten des gegenwärtig aktiven Arbeitskreises „VDI-SUJ Studenten und Jungingenieure“ und die Erweiterung der Arbeitskreise entsprechend des Profils der TH Wildau [FH].
- 2.3 Der VDI-BB und die TH Wildau [FH] führen Aktionen der Öffentlichkeitsarbeit durch, um die Kompetenz und den Bekanntheitsgrad beiderseits zu steigern.

3 . Maßnahmen zur Umsetzung der Vereinbarung:

- 3.1 Die TH Wildau [FH] motiviert und unterstützt Studenten in der Bewerbung für das VDI ELEVATE -Programm, weiterhin beteiligt sich die TH Wildau [FH] ideell an der VDI-Initiative „Sachen machen“ und wird die Initiative in geeigneter Form hochschulintern veröffentlichen. Dies sind zum Beispiel die Internetseite, das Vorlesungsverzeichnis und die TH Wildau [FH] intern.
- 3.2 Der VDI-BB und die TH Wildau [FH] wollen für die folgenden 4 Zielgruppen attraktive Angebote entwickeln:
 - Schüler
 - Studienanfänger
 - Studenten kurz vor dem Abschluss
 - Absolventen
- 3.3 Der VDI-BB unterstützt die TH Wildau [FH] zusätzlich zu seinen Arbeitskreis-Aktivitäten Kontakte zu Referenten aus der Industrie und Wirtschaft für Gastvorträge in der Lehre zu vermitteln.
- 3.4 Der VDI-BB, die VDI-SUJ sowie ggf. Arbeitskreise und die TH Wildau [FH] informieren sich gegenseitig über neue Angebote und Veranstaltungen zur Förderung der Studentinnen und Studenten in den ingenieurwissenschaftlichen Fächern zur gegenseitigen

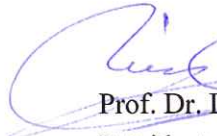
Veröffentlichung. Bei öffentlichkeitswirksamen Aktionen, z. B. der Firmenkontaktmesse, den Schüler-Informationstagen der TH Wildau [FH], tritt der jeweils andere Partner deutlich mit in Erscheinung. Der VDI-BB berichtet über die ihm zur Verfügung stehenden Kanäle, Arbeitskreistagungen, Zeitschrift „TechnikBegeistert“ sowie Internetseite der VDI-SUJ und des VDI-BB verstärkt über Forschungsarbeiten der TH Wildau [FH] und leitet Informationen an andere Einrichtungen und Kooperationspartner des VDI, wie den VDI-Verlag, weiter.

- 3.5 Die TH Wildau [FH] und der VDI-BB fördern im Rahmen abgestimmter Marketingaktivitäten das Ingenieurstudium, insbesondere auch von Frauen.
- 3.6 Zur Förderung der aktiven VDI-Mitglieder werden die VDI-SUJ an der TH Wildau [FH] gezielte vom VDI-BB unterstützte Aktionen zur aktiven Mitgliederanwerbung durchführen. Dazu zählen die Vorbereitung von Gastvorträgen, Durchführung von Exkursionen und auch der Repräsentation des VDI bei Großveranstaltungen der TH Wildau [FH].
- 3.7 Der VDI-BB bietet geeignete Veranstaltungen an, um die VDI-Mitglieder der TH Wildau [FH] fortzubilden.
- 3.8 Die TH Wildau [FH] unterstützt den VDI-BB, die VDI-SUJ sowie weitere Arbeitskreise, indem sie kostenlos Veranstaltungsräume und -technik zur Verfügung stellt.
- 3.9 Die TH Wildau [FH] stellt an der Hochschule übliche Kommunikationsmöglichkeit kostenfrei zur Verfügung.
- 3.10 VDI-bezogene Ansprechpartner seitens der Hochschule sind die gegenwärtigen Arbeitskreisleiter der an der Hochschule wirkenden Arbeitskreise.

4. Schlussbestimmungen:

- 4.1 Die Zusammenarbeit zwischen dem VDI-BB und der TH Wildau [FH] erfolgt in enger Abstimmung und Kooperation mit den Referaten Öffentlichkeitsarbeit/Marketing und dem Fachbereich Ingenieur-/Wirtschaftsingenieurwesen.
- 4.2 Diese Kooperationsvereinbarung tritt mit der Unterzeichnung in Kraft und gilt bis auf weiteres. Sie kann jederzeit einseitig gekündigt werden, jedoch wird den VDI-SUJ bei Kündigung der Büroräume eine Übergangsfrist von mindestens 6 Monaten gewährt.

Wildau, 25. 01. 2010


Prof. Dr. László Ungvári
Präsident


www.vdi-bb.de
Dipl.-Ing. Siegfried Brandt
Vorstandsmitglied